



Spezialwinkelstück für das Einsetzen von Zygoma-Implantaten

Im Falle von ausgeprägtem Knochenschwund im Oberkiefer, hervorgerufen durch das langjährige Tragen von Prothesen, Tumorerkrankungen oder schwere Parodontitis, und wenn sich ein Kieferknochenaufbau als nicht opportun erweist, kommen herkömmliche Implantate nicht infrage. Abhilfe schaffen sogenannte Zygoma-Implantate, die im Jochbein (lat.: Os zygomaticum) gesetzt werden. Die bis zu circa fünf Millimeter langen Spezialimplantate können dort mit ausreichender Stabilität platziert werden, um festsitzenden Zahnersatz im Oberkiefer zu tragen. Für diese Spezialistenanwendung hat der japanische Traditionshersteller NSK nun ein Winkelstück entwickelt, welches den anatomischen Anforderungen bei der Implantatbettpräparation und beim Setzen solcher Implantate gerecht wird: Mit dem speziell abgewinkelten SGX-E20R Winkelstück (20:1) ist ein weitaus besserer Zugang gewährleistet, wodurch dem Operateur bestmögliche Unterstützung gegeben wird. Das SGX-E20R Winkelstück ist seit Ende April 2020 erhältlich.



NSK Europe GmbH • Tel.: 06196 77606-0 • www.nsk-europe.de

Infos zum Unternehmen

Patienten gewinnen und binden: Hygiene vermitteln und Vertrauen schaffen



Ihre Patienten haben ein erhöhtes Sicherheitsbedürfnis – das betrifft, stärker als vor Corona, vor allem Ihre Praxishygiene. Wenn Sie jetzt Ihren herausragenden Hygieneeinsatz kommunizieren, binden Sie Ihre Patienten und gewinnen die für sich, die es werden sollen.

Doch wie erreichen Sie Ihre Patienten mit diesen Informationen? Indem Sie auch die Wasserhygiene in Ihre Praxishygiene einbeziehen. Mit dem ganzheitlichen SAFEWATER Hygiene-Technologie-Konzept heben Sie Ihre Wasserhygiene auf den Goldstandard und merzen die Gefahr von Wasserkeimen dauerhaft aus. Die Kombination aus innovativer Technologie und einzigartigem Full Service ermöglicht es Ihnen, Ihren Patienten die dringend benötigte Sicherheit zu geben und ihr Vertrauen so zu stärken. Mit dem integrierten Marketing-Paket kommunizieren Sie sichtbar, dass Legionellen, Pseudomonaden und Co. bei Ihnen keine Chance haben. Weit über tausend Anwenderpraxen profitieren bereits von SAFEWATER und rechtssicherer Wasserhygiene. Sie berichten immer wieder von massivem Einsparungspotenzial. Denn die Reparatur- und Betriebsmittelkosten sinken, sodass Sie jährlich bis zu 10.000 EUR sparen können.

Gratis-Beratung für erfolgreiche Wasserhygiene sichern

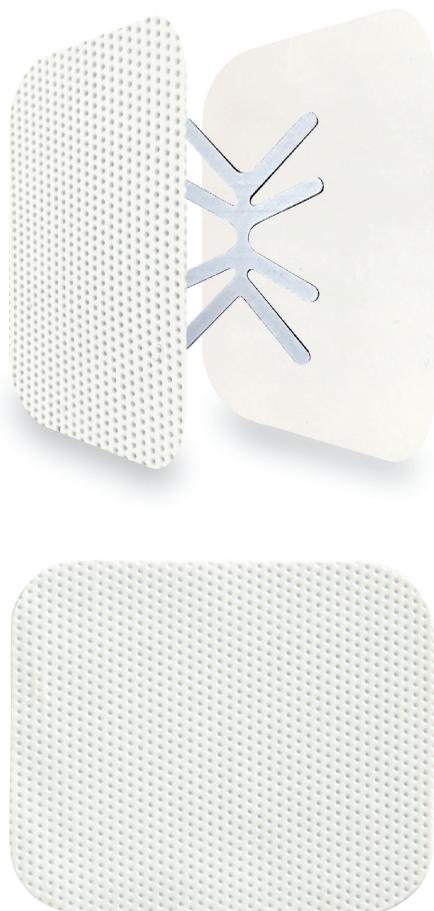
Starten Sie jetzt Ihre Hygieneoffensive und steigern Sie den Umsatz Ihrer Praxis. Erhöhen Sie mit SAFEWATER Ihren Hygienestandard und verbessern Ihr Marketing. Der Weg zu Ihrem maßgeschneiderten Wasserhygiene-Konzept führt über eine kostenfreie Beratung mit den Wasserexperten. Jetzt unter 00800 88552288, per WhatsApp unter 0171 9910018 oder auf www.bluesafety.com/Loesung Ihren Termin sichern.

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

Infos zum Unternehmen



BLUE SAFETY GmbH • Tel.: 00800 88552288 • www.bluesafety.com



Resorbierbare Membrane schützen vor bakteriellen Infiltrationen

Zimmer Biomet erweitert sein europäisches Portfolio an Dentalprodukten um eine Produktlinie nicht resorbierbarer Membranen. Die OsseoGuard®-Serie wurde speziell entwickelt, um bakterielle Infiltrationen am Eingriffsbereich zu verhindern, wobei gleichzeitig das Einwachsen von Gewebe in die Knochenkavität verhindert wird. Das im Herstellungsverfahren verwendete sehr dichte PTFE (Polytetrafluorethylen) reduziert deutlich die Porengröße der Membran auf ein Niveau von einem Submikron (weniger als 0,3 Mikron). Die Membran wird für bestimmte komplexe Fälle empfohlen, zum Beispiel die vertikale Kammaugmentation. Zahnärzte haben die Wahl zwischen verschiedenen Arten der Handhabung sowie unterschiedlichen Formen, Größen, Stärken und Texturen. OsseoGuard® nicht resorbierbare Membranen ergänzen das bestehende zuverlässige Sortiment resorbierbarer Membranen der Marken CopiOs®, BioMend® und OsseoGuard®.

Zimmer Dental GmbH
Tel.: 0800 1016420
www.zimmerbiometdental.de

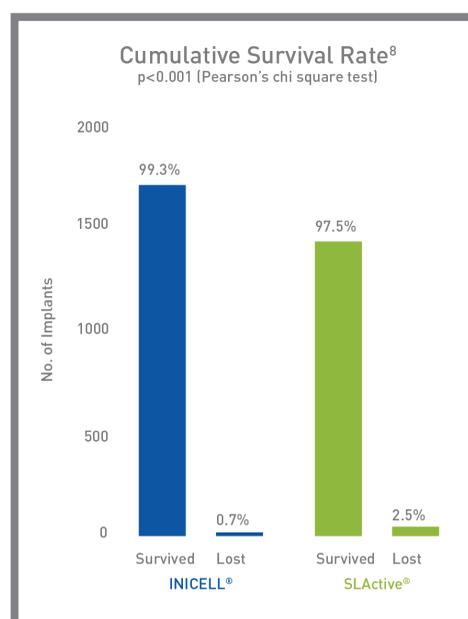
Erfolgreiche Osseointegration durch alkalische Konditionierlösung

Für ein minimiertes Infektionsrisiko und höhere Sicherheit in der frühen Phase der Einheilung von Implantaten sorgt das APLIQUIQ® Konditioniersystem. Damit generieren Sie die alkalische und superhydrophile Oberfläche INICELL® chairside unmittelbar vor der Implantation. Im Gegensatz zur allgemein bekannten physiologischen NaCl-Lösung wirkt die stark alkalische Konditionierlösung (0,05 M NaOH) mit einem pH-Wert von über 12,4 auf der Implantatoberfläche außerdem antimikrobiell. Diese Wirkung wird durch die freien Hydroxyl-Ionen (OH⁻) in wässriger Lösung erzeugt: diese zerstören die Bakterienmembran durch einen Verseifungsprozess und machen so die Mikroben unschädlich.¹ Gleichzeitig garantiert die superhydrophile Oberfläche bei Blutkontakt eine spontane und homogene Proteinadsorption² und schafft die Basis für eine schnelle und erfolgreiche Osseointegration. Die sofort bioverfügbare Oberfläche unterstützt und beschleunigt so die physiologischen Prozesse während der Wundheilung und der frühen Osseointegration.^{3,4} Das Ergebnis ist eine schnellere Osseointegration von INICELL® Implantaten: Nach 14 Tagen weist die Oberfläche im Gegensatz zu unkonditionierten 40 Prozent mehr bone-to-implant-contact auf.⁵ Daraus ergeben sich deutlich verkürzte Einheilzeiten,⁶ auch bei reduzierter Knochenqualität.⁷ Im Vergleich zu den Konkurrenzprodukten resultieren klinisch geringere Verlustraten⁸ (Grafik).

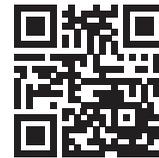
(Autor: Thommen Medical AG)

Thommen Medical Deutschland GmbH
Tel.: 07621 4225834
www.thommenmedical.com

**Thommen Medical
Deutschland GmbH**
Infos zum Unternehmen



Literatur



Vollnavigierte Implantattherapie

Die vollnavigierte Vorgehensweise in der Implantologie verspricht mit einem dafür optimierten Implantat maximalen Erfolg und ist wahrhaftig minimalinvasiv. Voraussetzung ist jedoch ein optimal durchdachtes chirurgisches Bohrprotokoll, das ein Maximum an Präzision bietet. Nur so passt eine digital vorgeplante Prothetik perfekt. Und idealerweise ist auch noch das intraoperative Handling einfach und überschaubar. Das „Rapid Surgery“ Konzept von Argon Dental trägt allen diesen Punkten erfolgreich Rechnung.

K3Pro Rapid, das innovative deutsche Konus-Implantat mit der nachhaltigen Bakteriendichtigkeit und der kompromisslosen Qualität, wird subkrestal gesetzt, um die Kortikalis zu entlasten und die erforderliche biologische Mindestbreite zu reduzieren. Durchmesser ab 3 mm und Längen ab 5,5 mm sind erhältlich, um auch bei stark reduziertem Knochenangebot erfolgreich minimalinvasiv zu implantieren. K3Pro Rapid ist dank seines

progressiven Gewindes und der konischen Außenform ideal für Sofortbelastungen, sofern die Indikation es erlaubt. Gingiva-Stanze, Pilotbohrer, Kortikalfräse, Implantat-Finalbohrer – alle Instrumente sind ohne Löffel und Zwischenhülsen präzise geführt. Die einzelnen Schritte erfolgen absteigend nach exaktem chirurgischen Bohrprotokoll, abschließend mit dem tiefen- und richtungs-kontrollierten Einbringen des Implantats.

Auf Ihren Wunsch übernehmen wir die Planung für Sie und liefern Ihnen die Bohr-schablone mit passenden Hülsen und individuellem Chirurgieprotokoll. K3Pro ist auch in allen marktgängigen Planungsprogrammen vertreten, damit auch eine Planung durch Sie selbst oder den Partner Ihres Vertrauens erfolgen kann.

Argon – Medical Devices & Dental Implants

Tel.: 06721 3096-0
www.argon-dental.de

Impressum

Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Verlagsanschrift

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-0
www.oemus-media.de

Chefredaktion

Dipl.-Päd. Jürgen Isbaner
Tel.: 0341 48474-321
isbaner@oemus-media.de
(V.i.S.d.P.)

Redaktion

Antje Isbaner
Tel.: 0341 48474-120
a.isbaner@oemus-media.de

Marlene Hartinger

Tel.: 0341 48474-133
m.hartinger@oemus-media.de

Anzeigenleitung

Stefan Thieme
Tel.: 0341 48474-224
s.thieme@oemus-media.de

Grafik/Satz

Frank Jahr
Tel.: 0341 48474-254
f.jahr@oemus-media.de

Art Direction

Alexander Jahn
Tel.: 0341-48474-139
a.jahn@oemus-media.de

Herstellungsleitung

Gernot Meyer
Tel.: 0341 48474-520
meyer@oemus-media.de

Druck

Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168
34121 Kassel

Verlags- und Urheberrecht: Die Zeitschrift und die enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt besonders für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Bei Einsendungen an die Redaktion wird

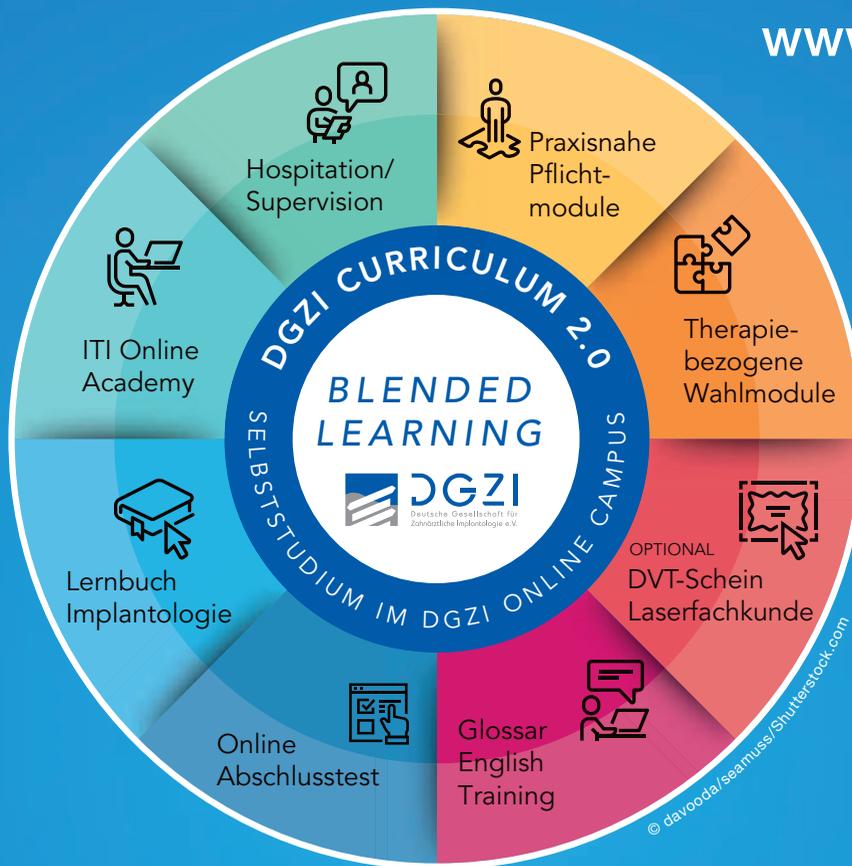
das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern nichts anderes vermerkt ist. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Bücher und Manuskripte kann keine Gewähr übernommen werden. Mit anderen als den redaktionseigenen Signa oder mit Verfasseramen gekennzeichnete Beiträge geben die Auffassung der Verfasser wieder, die der Meinung der Redaktion nicht zu entsprechen braucht. Der Verfasser dieses Beitrages trägt die Verantwortung. Gekennzeichnete Sonderteile und Anzeigen befinden sich außerhalb der Verantwortung der Redaktion. Für Verbands-, Unternehmens- und Marktinformationen kann keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung für Folgen aus unrichtigen oder fehlerhaften Darstellungen wird in jedem Falle ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Leipzig.

Editorische Notiz (Schreibweise männlich/weiblich/divers): Wir bitten um Verständnis, dass aus Gründen der Lesbarkeit auf eine durchgängige Nennung der Genderbezeichnungen verzichtet wurde. Selbstverständlich beziehen sich alle Texte in gleicher Weise auf alle Gendergruppen.



IHRE CHANCE ZU MEHR ERFOLG!

www.DGZI.de



Curriculum Implantologie

Jederzeit starten im DGZI Online Campus

- ITI Online Academy Zugang inklusive während des Curriculums
- Praxisbezogene Pflicht- und therapiebezogene Wahlmodule
- Online Abschlussklausur
- Für Mitglieder reduzierte Kursgebühr: 4.900 Euro
Bei Abschluss einer mindestens dreijährigen Mitgliedschaft in der DGZI,
ansonsten Kursgebühr: 5.950 Euro

Informationen, Termine und Anmeldung unter www.DGZI.de
sowie im aktuellen Fortbildungskatalog auf der Homepage.

NSK

CREATE IT.

SYNERGIE

für die IMPLANTOLOGIE

Surgic Pro
+
VarioSurg 3
im Sparpaket
erhältlich!



Surgic Pro

Chirurgisches Mikromotoren-System



VarioSurg 3

Ultraschall-Chirurgiesystem



NEU!
Osseo 100

Osseointegrations-Messgerät

Jetzt erhältlich.
Attraktive Paketaktion
in Verbindung mit
Surgic Pro.



NSK Europe GmbH

TEL.: +49 (0)6196 77606-0
E-MAIL: info@nsk-europe.de

FAX: +49 (0)6196 77606-29
WEB: www.nsk-europe.de